

Surseer Metal erobert den Markt

SURSEE DIE METAL-BAND «EXIT» VERÖFFENTLICHT MIT «FACE THE ENEMY» IHR VIERTES ALBUM

Die Qualität ihres neuen Albums überzeugte: «Exit» konnte sich einen Plattendeal mit Noisehead Records sichern. Die Plattentaufe findet am Samstag, 15. März, im Kulturwerk 118 statt.

«Es ist für uns ein grosser Erfolg, dass die Zusammenarbeit mit Noisehead Records zustande gekommen ist», freut sich Beni Sax, Gitarrist und Sänger von «Exit». «Die Qualität der Songs scheint zu passen. Ansonsten wäre es wohl nie zu diesem Plattendeal gekommen.»

Während die bisherigen Alben der Surseer Trash-Death-Metal-Band jeweils im Eigenvertrieb unter die Leute gebracht wurden, wird das vierte Album mit dem Titel «Face the Enemy» nun über Noisehead Records professionell vermarktet und ist neben zahlreichen Musikläden auch auf allen gängigen Plattformen wie dem iTunes-Store international erhältlich.

Die Freude über den Plattendeal ist entsprechend gross: «Wir haben es fertiggebracht, mit fast ausschliesslich lokalen Partnern ein Produkt zu lancieren, das dem internationalen Markt präsentiert wird», sagt Bassist Stefan Haller. So wurden die Aufnahmen und das ganze Artwork in Sursee durchgeführt. Lediglich das Mastering habe man in Zürich vorgenommen.

Kompaktes Album mit neun Songs

Im neuen Album hinterfragen «Exit» kritisch, wie das Arbeitsleben den Menschen täglich taktet. Vom Stil her lässt sich die neue Scheibe dabei nur schwer schubladisieren, zu vielfältig sind die Songs: Die Stücke sind mal groovig, mal trashig. Trotz der Härte bleiben sie jedoch immer melodios. In den letzten zwei Jahren sei so ein kompaktes Album



Feiern die Plattentaufe ihres vierten Albums am 15. März im Kulturwerk 118 (von links): Andrej Bieri (drums), Martin Haller (gitar), Beni Sax (guitar, vocals) und Stefan Haller (bass, backing vocals).

mit neun Stücken entstanden, erklärt Stefan Haller: «Nun freuen wir uns darauf, unserer Fangemeinde das neue Album vorstellen zu können und den Plattenvertrag gebührend zu feiern.»

Die Plattentaufe vom kommenden Samstag, 15. März, im Kulturwerk 118 verspricht denn auch einen druckvollen und abendfüllenden Event. Dafür sorgen nicht zuletzt auch Support-Bands wie Devils Rage oder Sickret. Zudem wird an diesem Abend eine Delegation des bekannten Metal-Magazins «Legacy» anwesend sein, die für die Plattentaufe extra aus Deutschland eingeflogen wird.

«Exit» wurde 1995 gegründet und gilt nach fast 20 Jahren als Urgestein der Surseer Metal-Szene. «An unsere ersten Konzerte wurden wir noch von unseren Eltern mit dem Auto hingefahren», erinnert sich Beni Sax schmunzelnd. In den 90er-Jahren war der Metal quasi totgeschrieben. Doch die Jungs von «Exit» liessen sich davon nicht beirren und zogen ihr Ding konsequent durch. Dieser Durchhaltenwillen sollte sich bezahlt machen: Zehn Jahre später kam der Metal wieder in Mode, und mittlerweile hat sich die Region Sursee mit ihren zahlrei-

chen Bands gar zu einem Mekka für Metaller aus der ganzen Schweiz gemausert. Um die lebendige Metal-Kultur in der Region Sursee zu fördern, wurde im letzten Jahr zudem der Verein «Metal City Sursee» ins Leben gerufen. Die Plattentaufe vom nächsten Wochenende dürfte zweifelsohne als ein Highlight in dessen Jahresprogramm eingehen. **FABIAN ZUMBÜHL**

Die Plattentaufe findet um 20.30 Uhr im Kulturwerk 118 in Sursee statt. Türöffnung: 19.30 Uhr, Eintritt: 15 Franken. Weitere Informationen unter www.exit666.com